

## **Blepharoplastik (Augenlidstraffung)**

### **Was ist eine Blepharoplastik-Operation?**

Die Augenlidstraffung („Blepharoplastik“) ist eine Methode zur Entfernung von Fett – normalerweise mit einem Überschuß von Haut oder Muskelgewebe – an den oberen und unteren Augenlidern. Durch eine Augenlidstraffung können herabhängende Oberlider und Tränensäcke unter Ihren Augen korrigiert werden – Merkmale, die Sie älter und müder aussehen lassen und sogar Ihre Sehkraft beeinträchtigen können. Allerdings können durch die Blepharoplastik-Operation keine Krähenfüße oder andere Falten, dunkle Schatten unter den Augen oder nach unten hängende Augenbrauen korrigiert werden. Es ist ebenfalls nicht möglich, Merkmale Ihrer ethnischen oder rassischen Herkunft Ihrer Augenkonturen zu verändern. Die Blepharoplastik kann entweder als alleinige Operation durchgeführt werden, oder in Verbindung mit anderen Gesichtsoptionen, wie z. B. einem Augenbrauenlifting oder einem Laser skin resurfacing, einer unblutigen Hauterneuerungsmethode zur Reduzierung von Hautunebenheiten, Pigmentstörungen und feinen Falten. Über diese Methoden beraten wir Sie gerne in einem gesonderten Informationsblatt. Wenn Sie eine Augenlidstraffung in Erwägung ziehen, soll Ihnen dieses Informationsblatt einige Grundinformationen über die Behandlungsmethode geben – wann ist die Operation zu empfehlen, wie wird sie durchgeführt und welche Resultate können Sie erwarten. Natürlich werden hier nicht alle Ihre Fragen beantwortet, da diese von Patient zu Patient unterschiedlich sind. Bitte fragen Sie uns alles, was Ihnen nicht klar ist.

### **Wann ist eine Blepharoplastik-Operation zu empfehlen und sind Sie dafür geeignet?**

Der Alterungsprozeß wird von vielen Faktoren beeinflusst und kann daher auch schon sehr früh einsetzen. Schon ab dem 35. Lebensjahr können herabhängende Oberlider, eine erschlaffte Muskulatur oder eine Fettvermehrung (Tränensäcke) auftreten, besonders bei Rauchern oder Menschen, die sich viel der Sonne ausgesetzt haben oder erheblich bedingt rasch erschlaffendes Bindegewebe aufweisen.

Eine Augenlidstraffung kann dieses Problem lösen. Dieser Eingriff ist allerdings nur für Patienten geeignet, die physisch gesund und psychisch stabil sind und realistische Erwartungen mit dem Begriff verbinden. Eine Blepharoplastik kann Ihr Erscheinungsbild verändern und Ihr Selbstvertrauen erhöhen, aber sie wird kein perfektes Idealbild produzieren. Bevor Sie sich für die Operation entscheiden, sollten Sie sorgfältig Ihre Erwartungen überdenken und mit uns darüber sprechen.

Einige Vorerkrankungen und Stoffwechselstörungen erhöhen das mit einer Blepharoplastik-Operation verbundene Risiko. Dazu gehören z. B. Schilddrüsenprobleme (Unter- oder Überfunktion, M. Basedow), trockene Augen oder ein Mangel an Tränenflüssigkeit, hoher Blutdruck, Kreislaufprobleme, Herzschwäche und Diabetes. Einige Medikamente begünstigen Blutungen und Wundheilungsstörungen. Daher sollten Sie uns unbedingt alle Medikamente nennen. Eine Ablösung der Netzhaut

oder ein Glaukom sind ebenfalls Gründe, zurückhaltend zu sein – lassen Sie dieses vorher durch Ihren Augenarzt prüfen.

## **Welche Risiken beinhaltet die Operation?**

Wenn eine Augenlidstraffung durch einen erfahrenen Operateur durchgeführt wird, sind Komplikationen selten und normalerweise gering. Die Möglichkeit von Komplikationen ist jedoch bei jeder Operation gegeben: Dazu gehören Infektionen oder Reaktionen auf die Narkose, Blutergüsse oder Nachblutungen, Verletzung von oberflächlichen Gefäß- und Nervenästen, auffällige Narbenbildungen oder Pigmentstörungen. Sie können die Risiken reduzieren, indem Sie die Anweisungen Ihres Operateurs vor und nach der Behandlung beachten. Nebenwirkungen, die möglicherweise durch eine Blepharoplastik entstehen, beinhalten doppelten oder verschwommenen Blick für einige Tage, Schwellung der Augenlider, Blutergüsse und eine leichte Asymmetrie bei der Heilung oder Vernarbung. Nach der Operation haben einige Patienten Schwierigkeiten, ihre Augen beim Schlafen zu schließen. In ganz seltenen Fällen ist dies eine bleibende Erscheinung. Eine andere, sehr seltene Komplikation ist das Ektropium, eine Fehlstellung mit Erschlaffung (Schwäche) der Unterlieder. Wenn eine Fehlstellung mit Erschlaffung des Unterlides vorliegt, kann nach dem Laser skin resurfacing um die Augen herum vorübergehend ein Ektropium entstehen, im Extremfall auch ein permanentes Ektropium zurückbleiben. Diese unerwünschte Komplikation kann durch eine zusätzliche Operation (Lidwinkelfixierung/Kanthopexie) während der Operation oder zu einem späteren Zeitpunkt korrigiert werden.

## **Wie bereiten Sie sich auf die Operation vor?**

Bei Ihrem ersten Arztbesuch ist es sehr wichtig, daß Sie uns u.a. über eventuelle Allergien und andere ernsthafte Erkrankungen, über die Einnahme von Medikamenten sowie ob Sie rauchen oder nicht, informieren. Wir werden einige Untersuchungen durchführen, wie z. B. Ihre Augenlider auf deren Elastizität prüfen, aber auf eine augenärztliche Untersuchung kann man nicht verzichten, sie ist zusätzlich unbedingt erforderlich. Tragen Sie eine Brille oder Kontaktlinsen, nehmen Sie diese bitte zur augenärztlichen Untersuchung mit. Zur Operation erscheinen Sie am besten mit der Brille, die Kontaktlinsen sind für ca. zwei Wochen kontraindiziert. Gemeinsam werden wir Ihre Ziele und Erwartungen vor der Operation diskutieren. Wir müssen besprechen, ob Sie alle vier Augenlider oder nur die Unter- oder Oberlider korrigiert haben möchten, ob Haut und Fett entfernt werden sollen oder ob andere Behandlungen zusätzlich geeignet sind. Wir werden Ihnen die Operationstechniken erklären und die Narkose, die angewendet wird, sowie Sie über die Risiken und Kosten informieren.

Wir werden Ihnen spezielle Anweisungen zur Vorbereitung der Haut geben. Sie sollten eine Woche präoperativ das Rauchen einstellen sowie die Einnahme von Vitaminen oder anderen Medikamenten, z. B. Aspirin, nichtsteroidale Antiphlogistika, absetzen. Die sorgfältige Beachtung dieser Anweisungen wird zum reibungslosen Ablauf Ihrer Operation beitragen.

Während Sie Ihre Vorbereitungen treffen, denken Sie bitte daran, jemanden zu haben, der Sie nach der Operation nach Hause fährt und der sich – falls nötig – einige Tage um Sie kümmert.

## **Wo wird die Operation durchgeführt?**

Die Operation wird ambulant in unseren Operationssälen in der Klinik durchgeführt, welche eine optimale, auch postoperative Überwachung ermöglichen. Selten ist dabei ein stationärer Aufenthalt vorgesehen.

## **Welche Narkose ist erforderlich?**

Die Operation kann unter örtlicher Betäubung und einer zusätzlichen intravenösen Beruhigung durchgeführt werden. Meist empfehlen wir aber aus Gründen des Komforts für den Patienten und der Lasersicherheit eine Vollnarkose – in diesem Fall werden Sie während der gesamten Operation schlafen, eine Lokalanästhesie, die häufig zu ausgedehnten Blutergüssen führen kann und das Operationssitus durch Anschwellung verändert, entfällt. Vor einer Vollnarkose wird Sie der Narkosearzt vor dem Eingriff untersuchen. **Bitte kommen Sie in diesem Fall am Operationstag nüchtern (letzte Nahrungsaufnahme und Trinken) sollten mindestens 6 Stunden zurückliegen.**

## **Wie wird die Operation durchgeführt?**

Eine Blepharoplastik dauert in der Regel eine bis drei Stunden. Dies hängt von der Ausdehnung der Operation ab. Wenn Sie alle vier Augenlider korrigieren lassen, werden wir wahrscheinlich erst die unteren, dann die oberen Lider operieren. In der Regel werden die Hautschnitte den natürlichen Linien Ihrer Augenlider folgend gesetzt: in der Falte der oberen Lider und gerade unter den Wimpern der Unterlider. Diese Einschnitte können bis zu den Krähenfüßen oder Lachfalten an den äußeren Ecken Ihrer Augen ausgedehnt werden. Durch diese Hautschnitte wird die Haut von dem unterliegenden Fett- und Muskelgewebe getrennt, übermäßiges Fett beseitigt und häufig herabhängende Haut oder Muskulatur entfernt. Der Wundverschluss erfolgt mit sehr feinen Stichen, damit ein gutes kosmetisches Ergebnis erzielt wird.

Wenn Sie Fettsäckchen unter den Augenlidern haben, bevorzugen wir die *transkonjunktivale Blepharoplastik*. Bei dieser Behandlung erfolgt die Schnittführung innerhalb Ihres unteren Augenlides ohne sichtbare Narben auf der Haut zu hinterlassen.

## **Was müssen Sie nach der Operation beachten?**

Nach der Operation werden die Wunden durch Verbände oder Salben geschützt. Ihre Augenlider können sich nach der Narkose straff und wund anfühlen, aber Sie können diese Mißempfindungen durch Medikamente mildern. Sollten Sie starke Schmerzen haben, rufen Sie uns sofort an. Nehmen Sie nur Medikamente ein, die wir Ihnen empfohlen haben.

Sie sollten Ihren Kopf für einige Tage hochlegen und zur Verminderung der Schwellungen und Druckstellen kalte Kompressen verwenden. Es wird Ihnen gezeigt

werden, wie Sie Ihre Augen zu reinigen haben, die für etwa eine Woche lang klebrig sein

werden. Viele Ärzte verschreiben Augentropfen, falls Ihre Augen zu trocken sind oder brennen bzw. jucken. Es ist ebenfalls möglich, daß Ihr Blickfeld zeitweise eingeschränkt ist. Bitte teilen Sie uns Ihre Beschwerden jeweils mit.

Wir werden Ihre Fortschritte in den ersten zwei Wochen sehr genau verfolgen. Die Fäden werden teilweise nach ca. 4 – 5 Tagen entfernt, der Rest wird (bei Lasertherapie) 10 – 14 Tage nach der Operation gezogen werden. Wenn die Fäden gezogen sind, werden die Spannungsgefühle um die Augen nachlassen und Sie werden sich sehr viel besser fühlen.

### **Was sollten Sie nach der Operation im Alltag beachten?**

Sie sollten nach 2 – 3 Tagen in der Lage sein, zu lesen und Fernsehen zu schauen. Sie sollten sich aber nicht übermäßig anstrengen und nicht lange lesen. Allerdings wird es Ihnen für ca. zwei Wochen nicht möglich sein, Kontaktlinsen zu tragen und Sie könnten sich für eine gewisse Zeit dabei unwohl fühlen. Die meisten Patienten sind imstande, innerhalb einer Woche oder nach 10 Tagen in die Öffentlichkeit und zur Arbeit zu gehen. Danach, abhängig von dem Heilungsprozeß, empfehlen wir, Make up aufzutragen, um evtl. noch bestehende Schwellungen abzudecken. Sie sollten für einige Wochen Sonnenlicht, Wind und andere Reizungen vermeiden und auf alle Fälle eine Sonnenbrille mit 100 % UVA- und UVB-Filtern tragen sowie einen speziellen Sonnenblocker für die Augenlider verwenden.

Sie sollten Ihre Aktivitäten in den ersten 3 – 5 Tagen nach der Operation auf ein Minimum reduzieren und anstrengende Aktivitäten bis zu drei Wochen vermeiden. Es ist besonders wichtig, sportliche Aktivitäten zu vermeiden, da es dadurch zum Ansteigen Ihres Blutdruckes kommt. Weiterhin sollten Sie auf den Genuß von Alkohol verzichten und nicht rauchen.

### **Operationsverfahren**

Ziel der Operation ist es, den Hautüberschuß an den Oberlidern (unter Umständen auch überflüssiges Muskelgewebe sowie die hervortretenden Fettkörper) und das hervortretende Fett („Tränensäcke“ an den Unterlidern) zu entfernen. Dabei verlaufen die Schnitte möglichst in den Hautfalten. Die Wundränder werden anschließend mit feinsten Nähten vereinigt. An den Unterlidern wird der Schnitt „von innen“ bevorzugt, weil hierdurch keine Narbe zurückbleibt und die Gefahr eines Ektropiums deutlich geringer ist. Der Hautüberschuß an den Unterlidern sowie die „Krähenfüße“ können nach der Operation mittels „Laser-Peeling“ (Laser skin resurfacing) langfristig gestrafft werden. Die ursprüngliche Elastizität der Haut kann jedoch nicht wiederhergestellt werden. Wenn eine Fehlstellung mit Erschlaffung (Schwäche) des Unterlides vorliegt, kann nach dem Laser Skin Resurfacing um die Augen herum vorübergehend ein Ektropium entstehen, im Extremfall auch ein permanentes Ektropium zurückbleiben. Diese unerwünschte Komplikation kann durch ein

zusätzliche Operation (Kanthopexie/Lidwinkelfixierung) während der Operation oder zu einem späteren Zeitpunkt korrigiert werden. Manchmal ist es in derselben Operation notwendig, die Augenbrauen anzuheben. Diese Korrektur kann ggfs. in einer vorangehenden Operation durchgeführt werden.

## **Nach der Operation**

empfiehlt sich die Verwendung von kühlenden Auflagen.

Bitte vermeiden Sie in den ersten Tagen körperliche Anstrengung und sparen Sie beim Waschen die Lider aus.

Beunruhigen Sie sich nicht

- wenn ein Bluterguß auftritt und die Lider, unter Umständen auch ungleichmäßig, anschwellen.
- wenn Sie innerhalb der ersten 3 – 4 Tage die Lider nicht vollständig schließen können.
- wenn die Unterlidkante und der äußere Lidwinkel dem Augapfel nicht vollständig anliegen.

Diese Erscheinungen klingen in aller Regel innerhalb weniger Tage ab.

Die Nähte werden nach ca. 3 - 5 Tagen entfernt. Auffallende Narben sind selten.

## **Mögliche Komplikationen**

Den Erfolg seiner Behandlung und ihre absolute Risikofreiheit kann kein Arzt garantieren. Die allgemeinen Gefahren operativer Eingriffe wie Infektion, Nachblutung, Wundheilungsstörung, Pigmentstörungen, Verletzungen von oberflächlichen Gefäß- und Nervenästen, Augeninnendruckerhöhung, Lidrandfehlstellung, auffällige Narbenbildung oder Über-, Empfindlichkeitsreaktionen sowie Verletzungen der Hornhaut sind Dank der Fortschritte der Medizin viel seltener geworden und bei diesem Eingriff selten zu erwarten. Infolge einer individuell variierenden Wundheilung besteht die Möglichkeit einer leichten Asymmetrie der Narbenbildung. Oft ist es sehr schwierig, den Hautüberschuß genau zu bestimmen. Wird zu viel Gewebe abgetragen, kann es, ebenso wie durch Narbenzug, dazu kommen, daß die Oberlider nicht mehr schließen. Eine Korrekturoperation ist dann erforderlich. Trotz aller Sorgfalt kann in sehr seltenen Fällen der Lidheber verletzt werden. Auch dann ist eine Korrekturoperation möglich.

Selten tritt eine Trockenheit der Augen auf, die es erforderlich macht, das Auge mit Tropfen zu befeuchten. Größere Nachblutungen sind selten, kleinere Blutergüsse bilden sich in 1 – 2 Wochen zurück. Blutungen in die Augenhöhle oder Verschlüsse zentraler Augen- und Sehnervengefäße durch Injektionen sowie Infektionen und Medikamentenwirkungen können zu Sehstörungen bis hin zum Sehverlust führen. Solche schwerwiegenden Komplikationen sind aber so extrem selten, daß wir dafür nicht einmal Zahlen angeben können.

## **Narkose**

Eine örtliche Betäubung und ein zusätzliche intravenöse Sedation sind normalerweise üblich. Ausgedehnte Operationen werden besser mit zusätzlicher Vollnarkose durchgeführt. Ich bin über die möglichen Komplikationen dieser Narkoseformen, wie Allergie und toxische Reaktion gegenüber dem



Betäubungsmittel (z. B. Blutdruckabfall, Herzrhythmusstörungen), genaustens informiert worden.

### **Fotodokumentation**

Ich bin mit einer Fotodokumentation vor, während und nach der Blepharoplastik einverstanden. Die Dokumente sind Eigentum von \_\_\_\_\_ und können für wissenschaftliche Publikationen oder für andere wissenschaftliche Zwecke verwendet werden.

### **Mitarbeit**

Ich bin darüber informiert worden, daß ich zwei Wochen vor und nach der Blepharoplastik keine Aspirin-Tabletten (und ähnliches) einnehmen darf sowie weder rauchen noch Alkohol trinken sollte, da die Wundheilung dadurch verhindert wird. Während der Nachbehandlung verpflichte ich mich, ..... jede Änderung meiner Adresse mitzuteilen und mich an ihre Empfehlungen zu halten.